

251581-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauinstallationsarbeiten – Spitzenkessel HW Hastedt

OJ S 72/2026 14/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: swb Erzeugung GmbH

E-Mail: katharina.guenther@swb-gruppe.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Spitzenkessel HW Hastedt

Beschreibung: Die nachstehende Kurzbeschreibung des Auftrags dient allein der Information der Bieter, Änderungen bleiben vorbehalten. Für die Angebotsphase sind die Vertragsunterlagen bestehend aus den Teilen A, B, C, D, E und F (siehe Anhang A.07 "Übersicht Anhänge") maßgeblich. Gegenstand der vorliegenden Anfrage ist die vollständige Planung, Fertigung, Lieferung, Errichtung, Montage, Inbetriebsetzung (IBS) und Dokumentation einer Spitzenkessel-Anlage als Generalunternehmer (GU). Die Spitzenkesselanlage besteht aus - 2 erdgasgefeuerten Heißwasserkesseln mit je 30 MWth thermischer Leistung (Spitzenkessel 5+6) - 2 Elektrodenkessel mit je 15 MWth thermischer Leistung (Spitzenkessel 3+4)

Kennung des Verfahrens: 27992c5b-9688-4f07-b2f1-30a6a9b8819b

Interne Kennung: 26_8928

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45300000 Bauinstallationsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hastedter Osterdeich 250

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28207

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YRVMLJY#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Spitzenkessel HW Hastedt

Beschreibung: Die Anlage wird auf dem Grundstück des HKW Hastedt in 28207 Bremen in einem Bestandsgebäude errichtet. In diesem befinden sich derzeit die beiden Spitzenkessel 1 und 2 (SK1 und SK2). Beide Kessel sind derzeit noch in Betrieb und werden vor der Errichtung der neuen Kessel durch den AG zurückgebaut. Aufgrund der Tatsache, dass in der Heizperiode immer ausreichend Spitzenkesselleistung zur Verfügung stehen muss, steht für die Rückbauarbeiten sowie die Montagearbeiten der neuen Kesselanlage nur ein eingeschränktes Zeitfenster außerhalb der Heizperiode zur Verfügung. Aus diesem Grund ist geplant, den Aus- und Einbau der vorhandenen und neuen Spitzenkessel gestuft über zwei Jahre verteilt durchzuführen: - 2027: Neubau des Gaskessels SK6. Der Spitzenkessel 1 bleibt für die Heizperiode 2027/28 in Betrieb. Der Rückbau des Spitzenkessels 2 (inkl. Schornstein) erfolgt durch den AG. - 2028: Neubau des Gaskessels SK5 sowie der beiden Elektrodenkessel SK 3 und 4. Der Rückbau des Spitzenkessels 1 (inkl. Schornstein) erfolgt durch den AG. Aufgrund des eingeschränkten Zeitfenster außerhalb der Heizperiode ist die Einhaltung des Terminplanes von besonderer Wichtigkeit. Zudem werden geringfügige Arbeiten im Bereich der Bautechnik als separates Los vergeben. Diese sind nicht Gegenstand dieser Ausschreibung. Weitere Informationen sind in den Ausschreibungsunterlagen zu finden. Interne Kennung: 26_8928

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45300000 Bauinstallationsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hastedter Osterdeich 250

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28207

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Schriftliche Unternehmensdarstellung / Firmenprofil (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 1) mit Angabe von - Firma und Anschrift - Ansprechperson - Telefonnummer - E-Mail - Internetadresse - Rechtsform und ggf. Handelsregisternummer - Umsatzsteuer ID Nummer - Hauptsitz des Unternehmens - Niederlassungen des Unternehmens - Angabe der zuständigen Niederlassung im Auftragsfall - Gründungsjahr des Unternehmens - Angaben zu einer Konzernzugehörigkeit

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: II. Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß §§ 123 Abs. 1 und Abs. 4, 124 GWB und § 22 LkSG (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 2)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: III. Erklärungen und Nachweise zu wirtschaftlichen, finanziellen und technischen Angaben (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 3) 1. Umsatzzahlen und Gewinn vor Steuern a) Angabe (jeweils aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren) von - Gesamtumsatz (in Euro, netto) - Gesamtumsatz (in Euro, netto) im ausgeschriebenen Bereich b) Vorlage einer Gewinn- und Verlustrechnung der letzten drei Geschäftsjahre

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: III. Erklärungen und Nachweise zu wirtschaftlichen, finanziellen und technischen Angaben (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 3) 2. Qualitäts-, Energie-, Umwelt- und Arbeitsschutzmanagement Nachweis folgender Zertifizierungen des Unternehmens: - Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig (Ausschlusskriterium) - Zertifiziertes Energiemanagement-System DIN EN ISO 50001:2001 oder gleichwertig - Zertifiziertes Umweltmanagementsystem ISO 14001, EMAS oder gleichwertig - Zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem nach SCC, DIN ISO 45001 oder gleichwertig (Ausschlusskriterium) - Ausgefüllte HSE-Selbstauskunft (Anlage 12) (Ausschlusskriterium)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: III. Erklärungen und Nachweise zu wirtschaftlichen, finanziellen und technischen Angaben (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 3) 3. Allgemeine Angaben - Vorlage eines aktuellen Handelsregisterauszugs (nicht älter als 6 Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist) oder gleichwertiges Dokument des Herkunftslandes in deutscher Sprache (Kopie einer beglaubigten Übersetzung) (Ausschlusskriterium) - Vorlage einer aktuellen Bankerklärung (nicht älter als 3 Monate) zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit des Unternehmens (Ausschlusskriterium) - Vorlage einer Bescheinigung der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft (nicht älter als 12 Monate), soweit im Herkunftsland eine Eintragungspflicht besteht (Ausschlusskriterium) - Vorlage einer aktuellen Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts, nicht älter als 12 Monate

(Ausschlusskriterium) - Nachweis einer Haftpflichtversicherung über die geforderten Deckungssummen (Ausschlusskriterium) - Unterschriebene Ausführung des Verhaltenskodex für Lieferanten des EWE-Konzern (Anhang A.12) oder gleichwertig (Ausschlusskriterium)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: III. Erklärungen und Nachweise zu wirtschaftlichen, finanziellen und technischen Angaben (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 3) 4. Fachliche Kriterien Vorlage folgender Nachweise: - Bestätigung, dass die deutsche Sprache (mündlich und schriftlich) die Projektsprache ist. Die Verständigung an der Baustelle in deutscher Sprache muss jederzeit möglich sein.

(Ausschlusskriterium) - Nachweis, dass dem Bieter mindestens zwei nach Siemens PCS 7 zertifizierte Personen zur Verfügung stehen (Ausschlusskriterium)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: IV. Eigenerklärung Sanktionen Russland (Ausschlusskriterium) (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 4)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: V. Bietergemeinschaftserklärung (nur im Falle von Bewerber-/Bietergemeinschaften abzugeben) (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 5)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: VI. Erklärung zur Eignungsleihe gem. § 47 SektVO (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 6)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: VII. Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe nach § 47 SektVO (soweit anwendbar) (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 7)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: VIII. Referenzen (Ausschlusskriterium) (gemäß Bieterinformation Anlage 03 "Formular Teilnahmeantrag", dort Vordruck 8) Gefordert ist ein Erfahrungsnachweis des Bieters durch die Benennung von mindestens drei (3) Referenzanlagen, ausgeführt in den letzten zehn (10) Jahren vor Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung, die einen dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbaren Umfang aufweisen. Gewertet werden auch Referenzen, die sich bereits in Betrieb befinden, aber noch nicht abgenommen wurden. Mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbar sind Leistungen, die sich auf vergleichbare Anlagen im Energiebereich (u.a. Erdgas- oder Elektrokessel, Blockheizkraftwerke, Wärmekraftanlagen, Wärmepumpen, Wärmetauscheranlagen) beziehen und mindestens - ein Auftragsvolumen von >8 Mio. EUR haben - eine Montagezeit von mindestens 30.000h (Eigen- + Fremdpersonal) beinhalten. Es können mehr als die geforderte Mindestanzahl an Referenzen angegeben werden. Die Referenzen sind gemäß dem o. g. Vordrucks mit folgenden Angaben zu benennen (Ausschlusskriterium): - Bezeichnung des Referenzprojekts - Auftraggeber, Anschrift sowie Ansprechpartner (mit Telefonnummer) - Branche - Leistungszeitraum (Monat/Jahr - Monat /Jahr bzw. laufend) - Auftragswert in EUR (netto) - Angaben zu Art und Umfang der Leistungen sowie Angabe, inwieweit die jeweiligen Leistungen selbst / in einer

Arbeitsgemeinschaft / durch Nachunternehmer ausgeführt wurden / werden: Anlagenstandort, Anlagentyp/-art, Leistungsdaten(elektrisch/thermisch), Kurze Auftragsbeschreibung (Umfang Engineering, Montage, IBN), Montagezeit (Eigen & Fremd) Überschreitet die Anzahl geeigneter Bieter die Anzahl der Bieter, die am weiteren Verfahren beteiligt werden sollen (vgl. 5.1), wird eine differenzierte Eignungsprüfung vorgenommen, um den Bieterkreis entsprechend zu reduzieren. Diese Prüfung erfolgt anhand der eingereichten Referenzen, wobei das Ranking nach dem Auftragsvolumen erfolgt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Rangfolge: 5,00

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: IX. Abgabe einer Vertraulichkeitserklärung im Vergabeverfahren (Ausschlusskriterium) (gemäß Bieterinformation Anlage 06) Die im Anlagenverzeichnis der Bieterinformation entsprechend gekennzeichneten Dokumente werden aus Gründen der Vertraulichkeit nur denjenigen Bietern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, und nach Unterzeichnung der Vertraulichkeitserklärung gem. Anlage 06 zur Verfügung gestellt.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Für die Abgabe eines Angebotes ist die Durchführung einer vor-Ort-Besichtigung zwingend erforderlich (Mindestkriterium). Diese kann ab dem Termin "Aufforderung zur Abgabe der indikativen Angebote" durchgeführt werden. Spätester Durchführungstermin ist die Eingangsfrist von Bieterfragen zur indikativen Angebotserstellung. Für die Vereinbarung einer Ortsbesichtigung meldet sich der Bieter entweder über die Kommunikationsfunktion des DTVP oder telefonisch bei der Projektleitung und bekommt vom Auftraggeber einen Zeitslot zugewiesen. Die Anmeldung muss spätestens bis zum 05.06.2026 erfolgt sein.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRVMLJY/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRVMLJY>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRVMLJY>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe detaillierte Rahmenbedingungen in den Veröffentlichungen des Teilnahmewettbewerbs.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrages sind u.a. die Einhaltung der Mindestlohnvorgaben, die Berücksichtigung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes, die Anerkennung der erweiterten Sicherheitsinformationen und die Anerkennung sowie Einhaltung des Verhaltenskodex des swb Konzerns. Alle weiteren Bedingungen sind dem Vertragsentwurf A mit den Teilen A-E zu entnehmen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Ausschreibungsunterlagen, insbesondere Vertragsentwurf mit den Teilen A-E.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: swb AG

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rüge- und Ausschlussfristen gem. §§ 135 Abs. 2, 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer einen Nachprüfungsantrag nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unter anderem unzulässig, wenn der Antragsteller den behaupteten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht rechtzeitig gerügt hat. Verstöße, die im Vergabeverfahren erkannt werden, müssen gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von zehn Kalendertagen gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB). Verstöße, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist oder Angebotsfrist gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB). Ferner ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: swb Erzeugung GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: swb Erzeugung GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: swb Erzeugung GmbH

Registrierungsnummer: HRB 31687

Postanschrift: Theodor-Heuss-Allee 20

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28215

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

E-Mail: katharina.guenther@swb-gruppe.de

Telefon: +49 421 3592514

Internetadresse: <https://www.swb.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: swb AG

Registrierungsnummer: HRB 4428

Postanschrift: Theodor-Heuss-Allee 20

Stadt: Bremen

Postleitzahl: 28215

Land, Gliederung (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)

Land: Deutschland

Kontaktperson: H-MW/Vergabestelle

E-Mail: katharina.guenther@swb-gruppe.de

Telefon: +49 421 3592514

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6bd9f29e-4ebc-431c-9223-dfe6c64c104e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/04/2026 09:55:16 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 251581-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 72/2026

Datum der Veröffentlichung: 14/04/2026